



► Nr. VO/2020/08863
öffentlich

Lübeck, 15.04.2020

Antwort -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
5.660 - Stadtgrün und Verkehr

Bearbeitung: Matthias Drever (E-Mail: matthias.drever@luebeck.de Telefon: 122-6630)

Antwort auf die Anfrage des AM Ragnar Lüttke (Die Linke) betr. Gaslaternen

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
27.04.2020	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
26.05.2020	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Anfrage des AM Ragnar Lüttke im Hauptausschuss am 10.03.2020 (VO/2020/08721):

1. Wie viele Gaslaternen existieren z. Z. in Lübecks Straßen?
2. Wie viele Gaslaternen wurden in letzten 10 Jahren außer Dienst gestellt, bzw. wurden auf eine andere Technik umgerüstet?“

Antwort:

Zu 1.:

Aktuell gibt es in den Lübecker Altstadtstraßen 334 Gaslaternen. Ein systematischer Austausch ist nicht vorgesehen.

Zu 2.:

Im Jahr 2010 waren in den Lübecker Altstadtstraßen noch 351 Gaslaternen vorhanden. Es wurden demnach 17 Gaslaternen entfernt. Sämtliche entfernte Gaslaternen befanden sich im Gründungsquartier, wo sie seit der Ausgrabungs- und nunmehr Bauzeit durch Elektroleuchten ersetzt wurden. Im Zuge des Projektes Mitten in Lübeck wurden für die Altstadt moderne und unauffällige LED-Leuchten ausgewählt. Diese kommen auch im Gründungsquartier zum Einsatz, damit die Architektur im Vordergrund steht. Sie werden ausschließlich vor neuer Bebauung (z.B. Motel One) eingesetzt.

Vor historischer Bebauung werden weiterhin Gasleuchten eingesetzt.

In der Kleinen Burgstraße wurde beispielsweise eine unansehnliche technisch abgängige elektrische Leuchte gegen eine Gaslaterne getauscht. Im Rademacher Gang ist so ein Austausch ebenfalls geplant.

Zudem werden 41 strombetriebene Laternen in Gaslaternenoptik betrieben. An diesen Standorten konnten die Anschlüsse an das Gasversorgungsnetz nicht mit vertretbarem Aufwand hergestellt werden.

Anlagen:

Senatorin Joanna Hagen